

Bücherbesprechungen.

Poll, H.: Die Entwicklung des Menschen. Th. Thomas, Leipzig, 92 S., 12 Abb., Mk. 1.—.

Poll hat in dem vorliegenden Büchlein eine kurze Darstellung der menschlichen Entwicklung geschaffen, die für Laienkreise bestimmt ist und sich dazu auch vortrefflich eignet. Hervorzuheben ist die klare und verständliche Sprache, die keine Vorkenntnisse voraussetzend ganz auf ein Laienpublikum zugeschnitten ist, dabei aber niemals platt oder oberflächlich wird. Ueberall ist der moderne Stand des Wissens streng gewahrt, die Lücken unserer derzeitigen Kenntnisse frei zugegeben. Das Büchlein tritt dadurch aus dem Rahmen einer bloßen Kompilation und empfiehlt sich als wirkliches gutes Volksbuch.

L. Freund (Prag).

Jakob Erikson: Die Pilzkrankheiten der landwirtschaftlichen Kulturpflanzen. Praktischer Ratgeber für Studierende und Landwirte. Mit 133 Abbildungen, davon drei in Farben. Leipzig 1913. Reichenbach'sche Verlagsbuchhandlung.

Von demselben Verfasser erschien bereits im Jahre 1910 in schwedischer Sprache ein Buch über den gleichen Gegenstand. Das vorliegende Buch ist eine von Dr. A. Grevillius in Kempen a. Rh. besorgte Uebersetzung der schwedischen Ausgabe, die jedoch den mitteleuropäischen, speziell deutschen Verhältnissen entsprechend, eine beträchtliche Erweiterung erfahren hat.

In demselben werden zirka 200 Pilzkrankheiten der wichtigsten Kulturpflanzen behandelt. Als Einteilung ist das System der Pilze zugrunde gelegt, deren einzelne Gruppen kurz und allgemein verständlich geschildert werden. Bei jeder einzelnen Krankheit sind die Symptome derselben, der Krankheitserreger und die Mittel und Wege zur Bekämpfung des Parasiten beschrieben. Die zumeist recht guten Abbildungen und die am Schlusse des Buches angefügte, nach den Wirtspflanzen geordnete Uebersicht unterstützen wesentlich das Erkennen der Krankheiten.

Bei der Bedeutung, die den Pilzkrankheiten unserer Kulturpflanzen zugeschrieben werden muß, ist es gewiß mit Dank zu begrüßen, daß ein Forscher wie Erikson seine Erfahrungen und zum Teil eigenen Forschungen auf diesem Gebiete allgemein zugänglich macht.

Das Buch ist nicht nur für den Fachmann bestimmt, sondern wendet sich auch an den gebildeten Landwirt, dem das Studium desselben nur empfohlen werden kann.

Aber auch dem Lehrer der Naturgeschichte und dem Studierenden dürfte das Buch ein schätzenswerter Behelf sein.

Ki.

Ferienkurse Jena. Vom 5.—18. August 1914. (Für Damen und Herren.)

Es werden im Ganzen mehr als 50 verschiedene Kurse gehalten, meist zwölfstündige; die Kurse finden in der Universität und den Instituten der Universität statt. Die naturwissenschaftliche Abteilung ist in diesem Jahre ganz besonders reichhaltig; die verschiedenen Gebiete der Naturwissenschaften sind eingehend berücksichtigt.

Naturwissenschaftliche Abteilung: Naturphilosophie; Botanik; botanisch-mikroskopisches Praktikum; Zoologie; zoologisches Praktikum; Hydrobiologie; Parasitenkunde; Geologie; geologisches Praktikum; mineralogisches Praktikum; Chemie; Chemisches Praktikum; Astronomie; Zeit- und Ortsbestimmung; Erdbebenkunde; Physiologie; physiologische Psychologie.

Ferner sei auf die pädagogischen, religionswissenschaftlichen, literarischen und staatswissenschaftlichen Kurse hingewiesen.

Ausführliche Programme sind kostenfrei zu haben durch das Sekretariat der Ferienkurse (Jena, Gartenstraße 4).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1914

Band/Volume: [62](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Bücherbesprechung 216](#)